



### Impressum / Ansprechpartner

Landkreis Haßberge/ LAG Haßberge e.V.  
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt  
Tel.: 09521 / 27 650  
E-Mail: lag@hassberge.de  
Internet: www.leader-hassberge.de

### Ansprechpartner im Bereich Umweltschutz / Nachhaltigkeit

Kreisfachberatung für Gartenbau und Landespflege  
Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt, Tel.: 09521 / 942 621



UBiZ Umweltbildungszentrum Oberschleichach  
Pfarrer-Baumann-Straße 17, 97514 Oberaurach, Tel.: 09529 / 92 220  
Internet: www.ubiz.de

### Projektträger und Fördergeber



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

Klimaneutral gedruckt auf Recyclingpapier über dieumweltdruckerei.de

Fotografien: © Marco Depner - Naturdenkmal Königseiche Böhlgrund Zell a. E.; Titelfoto: © Marco Depner - Naturdenkmal Königseiche Böhlgrund Zell a. E.; Neubeplantung eines Flurweges mit klimaresistenten Sträuchern und Bäumen - Pflanzaktion der Grundschule Untermerzbach, Fotos: © Guntram Ulsamer, LRA Haßberge; Bildmaterial von Pflanzaktion in Kirchbach, Kindergarten; © Heir Bayer, Kindergartenleiter, Pflanzaktion am RMG, Haßfurt; Foto © Susanna Wolfrum-Horn, LRA Haßberge

## Landkreis Haßberge Aktiv im Umwelt- und Klimaschutz



Wir Deutschen zählen weltweit zu den größten Treibhausgasproduzenten – allein jeder von uns produziert durchschnittlich im Jahr 12 Tonnen CO<sub>2</sub>. Um die Erde und ihr Klima, als unsere Lebensgrundlage, noch zu retten, müssen die CO<sub>2</sub> Emissionen auf 1 t/Person und Jahr, bis 2050, reduziert werden. Ein schwieriger Weg.

Doch Klimaschutz geht nur gemeinsam – jeder Bürger, ob groß oder klein, ist aufgerufen etwas für den Umwelt- und Klimaschutz zu tun.

Der Landkreis Haßberge hat daher das mit LEADER-Mitteln geförderte Projekt „Landkreis Haßberge aktiv im Umwelt- und Klimaschutz“ ins Leben gerufen. Mit dem Projekt will er dem Klimawandel aktiv entgegenzutreten und für Umwelt- und Klimaschutz sensibilisieren.

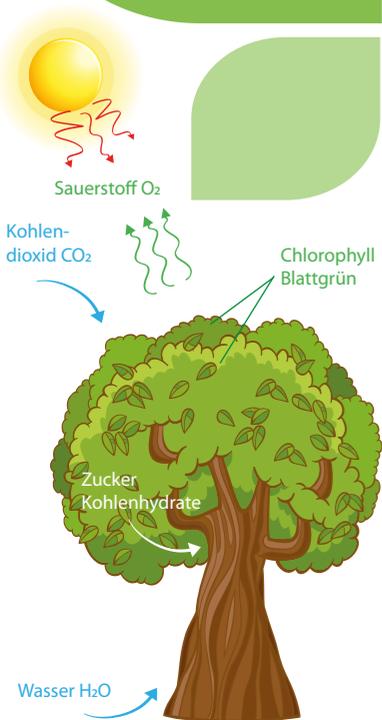
Das Projekt richtet sich vorrangig an Kinder und Jugendliche, ihnen soll der verantwortungsvolle Umgang mit Natur und Umwelt näher gebracht werden. Aber auch Erwachsene sind aufgerufen ihr Verhalten zu überdenken und gegebenenfalls anzupassen. Die durchgeführten Maßnahmen sollen zum Nachmachen animieren.

Die Kreisfachberatung für Gartenbau und Landespflege führt hierzu in den Jahren 2020/2021, in Kooperation mit Kindergärten und Schulen, Pflanzaktionen von klimaresistenten Bäumen und Sträuchern durch. Grundsätzlich soll mit dieser Aktion auch erreicht werden, dass mehr Privatpersonen (klimagerechte) Gehölze pflanzen. Fachliche Unterstützung bietet hierbei die Kreisfachberatung.

Zusätzlich wird allen Schulen im Landkreis die Möglichkeit geboten sich im Rahmen eines Wettbewerbs für waldpädagogische Veranstaltungen zu bewerben.

Für Familien hat das UBIZ Oberschleichach interessante Mitmachaktionen für das ganze Jahr ausgearbeitet.

## CO<sub>2</sub> und Bäume - Warum Bäume pflanzen? Was leistet der Wald?



**„Zu fällen einen schönen Baum  
braucht's eine halbe Stunde kaum.  
Zu wachsen bis man ihn bewundert,  
braucht er, bedenkt es, ein Jahrhundert.“**  
*(Eugen Roth)*

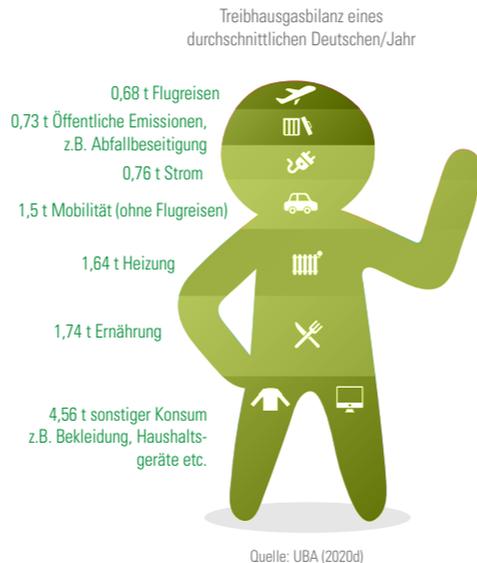
Bäume und Wälder nehmen CO<sub>2</sub> auf und setzen Sauerstoff frei, sie übernehmen daher eine enorme Klimaschutzleistung für uns. 2012 wurde berechnet, dass in unseren bayerischen Wäldern insgesamt etwa 1,1 Milliarden Tonnen CO<sub>2</sub> in lebenden Bäumen gebunden waren.

### Photosynthese

Bäume nehmen das CO<sub>2</sub> aus der Umwelt auf, brauchen für Ihr Wachstum aber nur den Kohlenstoff, also das „C“. Mit Hilfe von Sonnenlicht und Wasser wandelt die Buche das aufgenommene CO<sub>2</sub> zu Traubenzucker um – den sie zum Wachsen für ihren Stoffwechsel braucht. Den als Nebenprodukt entstehenden Sauerstoff gibt unsere Buche über ihre Blätter wieder ab und produziert so 1,7 kg Sauerstoff am Tag – das, was etwa 3 Menschen zum Leben brauchen. Die Aufnahme der CO<sub>2</sub> Menge hängt natürlich von verschiedenen Faktoren ab: Alter, Höhe, Durchmesser, Standort, Gesundheit oder der Wasserversorgung des Baums.

Diese **100-jährige Buche** ist 20 Meter hoch und hat einen Durchmesser auf Brusthöhe von ca. 55 cm. Während ihres Lebens hat sie über ihre Blätter ungefähr 2500 kg Kohlenstoffdioxid aufgenommen. Diese Menge entsteht zum Beispiel, wenn wir mit einem Mittelklasse Benziner mit 8 Litern Verbrauch fünfmal von Haßfurt nach Florenz (ca. 9200 km) und wieder zurück diesen würden. Um also fünf solcher Urlaubsfahrten zu kompensieren, muss so ein Baum ganz schön alt werden.

Quelle: Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft (2014)



## CO<sub>2</sub> sparen

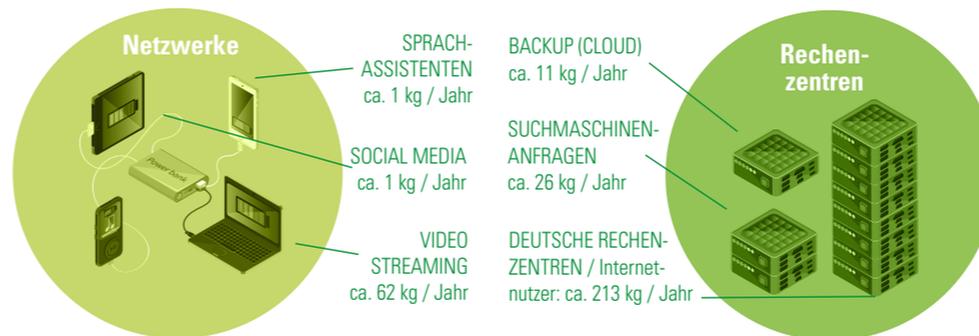
Wie kann ich selbst dazu beitragen unser Klima zu schonen? Unsere Grafik zeigt die persönliche Treibhausgasbilanz und gibt **Tipps** wie man mit einfachen Mitteln zum Sparen beitragen kann.

- 1 **Statt in die Ferne reisen, eigene Region erkunden:**  
[www.hassberge-tourismus.de](http://www.hassberge-tourismus.de)
- 2 **Regional einkaufen:**  
[www.direktvermarkter-hassberge.de](http://www.direktvermarkter-hassberge.de)
- 3 **Weniger das Auto nutzen, öfter mal mit öffentlichen Verkehrsmitteln bzw. mit dem Rad fahren oder zu Fuß gehen**
- 4 **Gebrauchte Dinge statt Neuware kaufen**
- 5 **Reparieren statt Wegwerfen**
- 6 **Heizung herunter drehen**
- 7 **Duschen (maximal 10 Minuten) statt Baden**
- 8 **Strom ganz ausschalten statt Stand-By-Modus einschalten**
- 9 **Weniger surfen und keine unnötigen Mails schreiben**

**Tipps** zum klimabewussten Leben gibt es in der Broschüre „Einfach klimagerechter leben in Bayern“. Verfügbar beim UBIZ.

## Klimakiller Digitalisierung?

Digitale Technologien sollen unser Leben vereinfachen und dabei gleichzeitig das Klima schonen. Digitalisierung spart durchaus CO<sub>2</sub>, da z.B. weniger Mobilität erforderlich ist, aber dennoch erzeugt sie selbst große Mengen davon.



Jeder Deutsche produziert durchschnittlich 0,85 t durch die Nutzung von Informationstechnologien. Aber warum ist das so? Wenn man viel im Internet unterwegs ist, streamt, mailt und „googelt“ nutzt man Server und Datencenter, die Unmengen an Energie und Strom verbrauchen. 30 Minuten Streaming verursachen soviel CO<sub>2</sub> wie eine Autofahrt von 7 km!

## Waldaktionen

Der "Klimaschützer" Wald bietet uns noch mehr. Das UBIZ hat spannende Aktionen für Familien mit Kindern erstellt. Höchste Zeit also ihn selbst zu erfahren. Mit diesen Tipps wird es bestimmt nicht langweilig.



Die genauere Beschreibung der Aktionen für Familien mit Kindern und noch viele mehr gibt es unter: [ubiz.de/waldaktion](http://ubiz.de/waldaktion)

